

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 02.02.2006

überarbeitet am: 31.08.2004

• * 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

○ **Angaben zum Produkt**

○ **Handelsname:** CARAMBA Cockpitspray Cool Reflex (Aerosol

○ **Artikelnummer:** 6400

○ **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Oberflächenwi
Mittel

○ **Hersteller/Lieferant:**

CARAMBA CHEMIE GMBH & Co.KG

WANHEIMERSTR. 334/336

47055 DUISBURG

Tel.: 020

○ **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Labor Tel.: 0203 /

○ **Notfallauskunft:**

Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Be
Telefon: 030/19240

• * 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

○ **Chemische Charakterisierung**

○ **Beschreibung:** Wirkstoffgemisch mit Treibgas.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

?

50 %

Benzinkohlenwasserstoff EA CAS: 64742-48-9

10-20 %

Xn; R 10-65-66-67

Phosphorsäureester

CAS-Nr.: 68511-37-5

2,5 %

Xi; R 38

74-98-6 Propan

20-50

F+; R 12

EINECS: 200-827-9

106-97-8 Butan

20-50

F+; R 12

EINECS: 203-448-7

o **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem zu entnehmen.

• * **3 Mögliche Gefahren**

o **Gefahrenbezeichnung:** F+ Hochentzündlich

o **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

R 12 Hochentzündlich.

R 18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. Behälter steht unter Druck. Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam zerbrechen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Oberflächen sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

o **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und Firmenangaben.

• **4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

o **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt

o **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Hautschutzcreme verwenden.

o **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

o **nach Verschlucken:**

Erbrechen vermeiden. Keine Getränke geben. Sofort Arzt hinzuziehen.

• **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

o **Geeignete Löschmittel:** Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wassernebel.

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhal
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erfo
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Für ausreichende Lüf sorgen.

- * **7 Handhabung und Lagerung**

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrah
Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch
gewalt-
sam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flammen oder glühende Körper sprühen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von
Druckgaspackungen
sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 2
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (Be**

- * **8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstu**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlage**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachend
Grenzwerten:**

106-97-8 Butan

MAK: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³
DFG

74-98-6 Propan

MAK: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³
DFG

○ **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen

○ **Persönliche Schutzausrüstung:**

○ **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernh
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

○ **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

○ **Handschutz:** Handschuhe / lösemittelbeständig.

○ **Handschuhmaterial** Handschuhe aus PVC.

○ **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhers
erfahren und einzuhalten.

○ **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert

• * **9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

(Wirkstoff)

○ **Allgemeine Angaben**

○ **Form:** Aerosol

○ **Farbe:** klar

○ **Geruch:** charakteristisch

○

Wert/Bereich Einh

○ **Zustandsänderung**

○ **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt

○ **Siedepunkt/Siedebereich:** -44 ° C

○ **Flammpunkt:** Nicht anwendbar, da

○ **Zündtemperatur:** 200 ° C

○ **Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

○ **Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist
Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische mög

- **Explosionsgrenzen:**
- **untere:** 0,5 Vol
- **obere:** 10,9 Vol

- **Dampfdruck:** nicht bestimmt

- **Dichte:** bei 20 ° C 0,789 g/c
757

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
- **Wasser:** nicht bzw. wenig mis

- **10 Stabilität und Reaktivität**

- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen b
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

- ***11 Angaben zur Toxikologie**

- **Akute Toxizität:**
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
-
- Kohlenwasserstoffe, flüssig
(Isononan u. n-Nonan)
Oral: LD50: >5000 mg/kg (rat)
Dermal: LD50: >3000 mg/kg (rab)
Inhalativ: LC50/4 h: >5 mg/l (rat)
- **Primäre Reizwirkung:**
 - **an der Haut:** Keine Reizwirkung
 - **am Auge:** Keine Reizwirkung
 - **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung beka
 - **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
LD 50 (oral, Ratte): > 2000 mg/kg (Einzelkomponenten)

- ***12 Angaben zur Ökologie**

- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundw
Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- ***13 Hinweise zur Entsorgung**

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**

Abfallgesetz beachten.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

○ **Europäischer Abfallkatalog**

07 06 04: andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeit, Mutterlaugen

○ **Ungereinigte Verpackungen:**

○ **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

● **14 Transportvorschriften**

○ **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)**

- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2 5F Gase
- **Kemler-Zahl:** 23
- **UN-Nummer:** 1950
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Gefahrzettel:** 2.1
- **Bezeichnung des Gutes:** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

○ **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**

- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 2.1
- **UN-Nummer:** 1950
- **Label:** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **EMS-Nummer:** F-D, S-U
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:**
AEROSOLS

○ **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

- **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
- **UN/ID-Nummer:** 1950
- **Label:** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Richtiger technischer Name:**
AEROSOLS, flammable

● ***15 Vorschriften**

○ **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** F
Hochentzündlich

- **R-Sätze:**
 - 12 Hochentzündlich.
 - 18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

- **S-Sätze:**
 - 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - 16 Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
 - 23 Aerosol nicht einatmen
 - 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 - 56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfall zuführen.

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Oberflächen sprühen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

- **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- ***16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unsere Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**
 - 10 Entzündlich.
 - 12 Hochentzündlich.
 - 38 Reizt die Haut.
 - 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungen verursachen.
 - 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 - 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor
 - **Ansprechpartner:** Herr DI Otte
 - *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**
-